

Schüler schwänzen meinen Unterricht

Beitrag von „Lemon28“ vom 21. Juni 2018 18:35

[Zitat von Renate.E](#)

Guten Morgen,
ich Unterrichte Sport und Erdkunde in der Sek 1. Ich würde mich als eine sehr verständnisvolle und nicht "strenge" Lehrerin beschreiben, doch langsam werde ich echt wütend. Manche Schüler nehmen meinen Sportunterricht nicht ernst.

Das beides korreliert leider unmittelbar. Bin selber so ne verständnisvolle und "liebe": Ende vom Lied ist, dass die SuS nur immer mehr nicht ernst nehmen und immer mehr Mist machen. Die suchen halt wirklich verzweifelt den Punkt, wo mal Schluss ist.

Aber gut, Erfahrungen muss man erstmal machen und sammeln, es wird nie ständig alles perfekt laufen. Ich merke jedenfalls mittlerweile, dass es wirklich immer schwerer wird, wenn man anfangs viel durchgehen lässt, weil sie halt dann immer kreativer werden und es einem dann, wenn man lieb ist, immer schwerer fällt, durchzugreifen. Wenn man von den SuS z.B. direkt in der ersten Woche die Eltern anruft, geht es noch, aber wenn man das erst nach 5 Wochen macht wenn gar nix mehr geht, dann kann es sein, dass die total verzweifelt anfangen zu heulen o.ä., weil man dann ganz plötzlich besonders hart wirkt und dann ist es dreimal so schwer, wenn man eigentlich "lieb" ist, das dann wirklich durchzusetzen. Machts aber nicht besser, wenn mans dann wieder nicht tut.

Beim Schwänzen arbeite ich immer mit der Klassenleitung zusammen, die sammelt ja Entschuldigungen usw. Die weiß z.B. auch, ob mein Schüler, der in der 3. Stunde fehlt, in der 1. Stunde bei ihr noch da war oder an dem Tag schon gesehen wurde. Natürlich gibts dann ne 6. Der Klassenlehrer weiß bei uns auch immer, wer z.B. Übelkeit hatte und krank entlassen wurde am Tag usw. und die Eltern müssen auch anrufen und krank melden in der Regel. Einer meiner SuS geht nicht zu Schwimmen (hat kein Schwimmzeug dabei), der kriegt auch einfach immer ne 6. Über Noten geht es eigentlich immer gut, selbst bei so unbelehrbaren Schülern. Und du kannst ja die Mitarbeit in der Stunde bewerten, unentschuldigt fernbleiben oder kein Sportzeug ist halt keine Mitarbeit. Mein einer Schüler sitzt z.B. auch in meiner Stunde und liest irgendein Buch oder starrt Löcher in die Luft: ist auch 6, also wenn er gar nicht da ist genauso. Ich sage dem jede Stunde 1-2 Mal, dass er mitarbeiten soll, aber zwingen kann ich ihn nicht und dann ist es eben die entsprechende Note. Hat er sich ja selbst ausgesucht. Einmal hat er sich gemeldet und was eher Unpassendes (aber immerhin entfernt zum Thema passendes) gesagt, da hat er dann mal ne 5 gehabt.